



## II. Spiel- und Platzordnung

### 1. Allgemeines

Der Spielbetrieb auf dem Golfplatz des Golfclub Duvenhof e.V. unterliegt

1. den offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des Deutschen Golf Verbandes e.V. ((DGV – Stand 01.01.2023)) und den Handicap-Regeln des World Handicap Systems (WHS)
2. den Platzregeln des GC Duvenhof e.V.
3. der Etikette des GC Duvenhof e.V.
4. im Ermessen der Spielleitung und gegebenenfalls des Spiel- und Vorgabenausschusses grundsätzlich den im Spiel- und Wettspielhandbuch des DGVs und den Handicap-Regeln des WHS enthaltenen Empfehlungen - jeweils in der neuesten und gültigen Fassung.

Die genannten Verbandsordnungen können im Clubsekretariat eingesehen werden.

### 2. Voraussetzungen für das Spielen auf dem Golfplatz

#### für Clubmitglieder

- a) die ordnungsgemäße Erfüllung aller Verpflichtungen dem Club gegenüber
- b) die Erteilung der „Platzerlaubnis“
- c) kein Vorliegen einer zeitweiligen Platzsperre für den Spieler

#### für Gäste

Gastspieler sind auf der Golfanlage des GC Duvenhof willkommen und können den Golfplatz gebührenpflichtig unter folgenden Voraussetzungen nutzen:

- a) Der Nachweis einer Mitgliedschaft in einem Golfclub, der dem DGV oder einem entsprechenden ausländischen Verband angehört, sowie einen Handicap-Index von mindestens -36,9.

**Gäste mit einem HCPI von -37,0 bis -45,0 sind in Begleitung eines weiteren Gastes mit einem HCPI bis max. -36,9 im selben Flight ebenfalls herzlich willkommen.** Die Anmeldung ist ausschließlich in telefonischer Absprache über das Clubsekretariat unter 02159/911093 möglich. Eine Online-Anmeldung mit einem HCPI von über -37,0 ist nicht zugelassen. Die Vorlage des Clubausweises ist obligatorisch.

- b) Das Greenfee ist **vor Aufnahme des Spiels** zu zahlen und für eine 18-Loch-Runde gültig.
- c) Spielergruppen wie Damennachmittag, Herrennachmittag, Seniorentag, andere clubinterne Turniere und Jugendtraining haben Vorrecht.
- d) Das Tragen golfgerechter Kleidung wird von Mitgliedern sowie von den Gästen des GC Duvenhof e.V. erwartet.

- e) **An Wochenenden und an gesetzlichen Feiertagen in der Sommersaison (01.04. – 01.11.) können Gäste bis 10:00 Uhr und nach 13:00 Uhr Startzeiten 2 Tage im Voraus reservieren.**

In der Kernzeit von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr können Gäste nur in Begleitung von Clubmitgliedern im selben Flight spielen. Sollte ein Clubmitglied mehrere Gäste mit auf die Runde bringen, so ist dies möglich, soweit sichergestellt ist, dass pro Flight immer ein Mitglied mitspielt. Zugelassen ist bei Gästen von Mitgliedern ein HCPI bis -54,0.

**In der Winterzeit (01.11. – 31.03.) können Gäste am Wochenende und Feiertagen Startzeiten bis 10:00 Uhr und ab 11:00 Uhr reservieren.** In der Kernzeit von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr sind die Startzeiten nur für Mitglieder und deren Gäste reserviert.

### 3. Schonung des Golfplatzes

Außer den in der Etikette enthaltenen Regeln sind auf dem Platz des GC Duvenhof e.V. die folgenden Bestimmungen zu beachten:



- a) Die Benutzung so genannter „Carts“ und „Einsitzer“ zur Beförderung von Spielern ist in Privatrunden gestattet; entsprechende Fahrzeuge können über den Proshop/Clubsekretariat gemietet werden. Bei Wettspielen gelten die jeweiligen Ausschreibungen bzw. Wettspieltvorschriften.
- b) Mit **Trolleys** und Carts darf nicht auf den Abschlägen, den Grüns, den Vorgrüns und zwischen den Grünbunkern und Grüns gefahren werden.
- c) **Probeschwünge mit Bodenberührung** sind auf den Abschlägen zu unterlassen. Auf sonstigen kurz gemähten Flächen des Platzes sind bei Probeschwüngen Beschädigungen des Rasens zu vermeiden.
- d) **Bunker** sollen nur von der flachen Seite betreten oder verlassen werden. Die beim Einebnen der Sandflächen benutzten Harken sind in die Halterungen zurückzustellen oder, falls nicht vorhanden, am Bunkerrand parallel zur Bunkerante im Bunker abzulegen.
- e) Es ist nicht gestattet, in einer **Spielergruppe** mit mehr als 4 Personen zu spielen. Jeder Spieler in einer Spielergruppe muss mit eigener Ausrüstung spielen.
- f) Im Winter „sollten“ möglichst bei Schlägen auf dem Fairway **Wintermatten** genutzt werden; dies dient der **Schonung des Platzes**.
- g) Trolleys mit sog. „Hedgehog“-Reifen (Reifen mit ausgeprägten Spikes) sind auf dem Golfplatz nicht erlaubt. Bei Zuwiderhandlung kann ein Platzverweis erfolgen.
- h) **Wir bitten um Ausbessern von Pitchmarken und Zurücklegen von Divots während des Spiels.**

#### 4. Vorrechte auf dem Golfplatz

##### a) Startreihenfolge an Tee 1

Die Startreihenfolge im Duvenhof wird durch das Buchungssystem PC Caddie mit Startzeiten geregelt. Insbesondere an Wochenenden und Feiertagen bitten wir Sie, sich zu Startzeiten dazu zu buchen und möglichst in 4er Flights zu spielen.

##### b) Vorrechte auf der Runde

Die schnellere Spielergruppe hat wochentags unabhängig von der Anzahl der Spieler (dies gilt auch für Einzelspieler) Vorrecht auf dem Platz. Jede Spielergruppe, die auf einer vollen 18 Loch Runde unterwegs ist, hat gegenüber einer Spielergruppe, die eine abgekürzte Runde spielt, Vorrang und muss von der anderen Spielergruppe durchgelassen werden. Als Spieler über eine abgekürzte Runde gilt auch jedes Spiel, zu dem später ein oder mehrere Spieler hinzugestoßen sind.

**Freitags ab 15:00 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bitten wir, möglichst in 4er Flights zu spielen und sich zu Startzeiten mit freien Plätzen dazu zu buchen. In diesem Zeitraum verlieren 2er / 3er Flights gegenüber 4er-Flights ihr Durchspielrecht, sofern der 4er-Flight Anschluss an die vordere Spielergruppe hält. Eine volle Bahn Abstand gilt bereits als Anschluss verloren, und die nachfolgende schnellere Spielergruppe muss unaufgefordert durchgelassen werden.**

Platzarbeiten haben Vorrecht vor jedem Spiel, wobei die Greenkeeper Rücksicht auf einen flüssigen Spielablauf nehmen.

##### c) Abkürzen der Runde

Die Spielbahnen sind in der Reihenfolge der Nummerierung zu spielen. Quereinsteigen ist untersagt! Das Abkürzen der Runde durch das Auslassen von einem oder mehreren Löchern ist grundsätzlich nicht erwünscht, wird aber an bestimmten Stellen (Bahn 6 auf Bahn 18 / Bahn 9 auf Bahn 17 / Bahn 11 auf Bahn 16) unter folgenden Voraussetzungen geduldet:

##### Im Beispiel das Abkürzen von Bahn 11 auf Bahn 16:

- Einer der Spieler der abkürzenden Runde hat sich davon überzeugt, dass die vorherige Bahn 15 - soweit diese eingesehen werden kann – komplett frei ist.
- **Hierzu kann es notwendig sein, dass ein Spieler der abkürzenden Runde sich einen Bereich sucht, an dem er die vorherige Bahn 15 weit genug einsehen kann, auch wenn er dazu den Weg bis zum Grün der Bahn 15 zurück gehen muss.**



- Auch die nun zu spielende Bahn 16 muss im **kompletten Sichtbereich frei von anderen Flights sein!**
- **Sind alle diese Voraussetzungen erfüllt, darf abgekürzt werden.**
- Sollte der abkürzende Flight, nachdem er bereits auf dem Fairway der neuen Bahn 16 ist, bemerken, dass er anscheinend einen Flight auf der vorherigen Bahn 15 übersehen hat und diesen nun im Spiel behindern würde, hat der abkürzende Flight alle gespielten Bälle aufzunehmen und die Bahn sofort freizugeben.
- Ist eine Fortsetzung des Spiels auch auf den folgenden Löchern (Loch 17) durch andere spielende Flights nicht möglich, muss die Runde beendet werden.

Der Start an Loch 10 gilt als Abkürzung der Runde und wird somit auch nur geduldet, wenn alle oben genannten Voraussetzungen erfüllt sind!

In jedem Fall haben Spieler einer vollen Runde mit Start von Tee 1 immer Vorrecht!

## 5. Verschiedenes

- a) Kinder bis zu einem Alter von 12 Jahren, die einen Handicap-Index erworben haben, dürfen den Platz nur in Begleitung von Erwachsenen oder Jugendlichen (ab 16 Jahre) bespielen. Hiervon ausgenommen sind Jugendwettspiele.
- b) Das Mitführen von Hunden auf der Golfanlage / Golfplatz ist unter bestimmten Bedingungen erlaubt. Diese sind in den **Regeln für Hunde auf dem Golfplatz** festgelegt, einsehbar im Clubsekretariat und auf der Homepage unter „Platz“.
- c) Bälle, welche Ausgrenzen überqueren und auf den angrenzenden Ackerflächen zur Ruhe kommen, dürfen nur zurückgenommen werden, wenn sie ohne Betreten des Ackers, z.B. mit einer Ballangel, erreicht werden können. Das Betreten der Ackerflächen ist strengstens untersagt.
- d) Verstöße gegen diese Spiel- und Platzordnung können in Wettkämpfen mit Disqualifikation nach Regel 1.2 a und b wegen eines schwerwiegenden Etikettenverstößes und im Übrigen mit zeitweiliger Wettkampf- und/oder Platzsperre geahndet werden.

**Spiel- und Vorgabenausschuss Februar 2025**